Fluglager auf dem Segelflugplatz Kammermark in der Prignitz



Benjamin Albrecht

Flugplatzgemeinschaft Pritzwalk-

Kammermark

03.09.2023

Fluglager - Segelflugplatz Kammermark

Inhalt

Flugplatzgemeinschaft Pritzwalk-Kammermark	3
Anflug	3
Anfahrt	4
Fluggelände	4
Hangars	5
Unterkunft und Garten	5
Haupthaus	5
Garten	7
Betriebsfahrzeuge	7
Schleppwinde	8
Seilrückholfahrzeuge	9
Startwagen	9
Fliegen ab Kammermark	10
OLC Beispielflüge	12
Gebühren	14
Sonstiges	15
Einkaufsmöglichkeiten	15
Ausflugziele	
Radwegenetz	16
Badegewässer	
Kinderspielplatz Kammermark	

Flugplatzgemeinschaft Pritzwalk-Kammermark

Betreiber des Segelfluggeländes ist die FPK (Flugplatzgemeinschaft Pritzwalk-Kammermark GbR).

Die FPK wird von den beiden Vereinen <u>Akaflieg (Akademische Fliegergruppe Berlin e.V.)</u> und AFV (Akademische Fliegervereinigung Berlin e.V.) getragen.

Ziele beider Vereine sind sowohl luftsportliche (Ausbildungs-, Übungs-, Streckenflüge im Segelflug) als auch flugwissenschaftliche (Projektierung, Bau, Erprobung von Segelflugzeugen) Aktivitäten.

Flugplatzanschrift: Postanschrift der FPK:

FPK FPK

Kammermark 22 c/o Akademische Fliegergruppe Berlin

16928 Pritzwalk Straße des 17. Juni 135

Tel: (033986) 88088 10623 Berlin

Fax: (033986) 88099 Tel/Fax: (030) 314 24995

eMail: fpk@kammermark.de eMail: fpk@kammermark.de

Anflug

Auf dem Segelfluggelände Kammermark findet in der Flugsaison (1. April - 31. Oktober) regelmäßig an den Wochenenden Flugbetrieb statt.

Motorsegler-, UL- und Schlepp-Piloten halten sich an die vorgeschriebenen Platzrunden und vermeiden das Überfliegen von Wohngebäuden. Vorheriger Funkkontakt (123,505 MHz) wird empfohlen.

Anfahrt

Kammermark liegt nahe der A24 und ist wie folgt zu erreichen:

- 1. Von der Autobahn A24, Berlin-Hamburg, Abfahrt Meyenburg, B103, Richtung Pritzwalk.
- 2. Nach etwa 9 km von der B103 links abbiegen nach Pritzwalk.
- 3. Ungefähr 500 m nach dem Ortseingang Pritzwalk an der ersten Ampel (T-Kreuzung) rechts abbiegen, Richtung Preddöhl.
- 4. Dann weiter bis zur Ortschaft Kammermark, dort in der Ortsmitte links abbiegen, zum Segelfluggelände.

Fluggelände

Die Betriebsgebäude sind Gebäude des ehemaligen Stadtguts Pritzwalk. Sie dienen, nach entsprechendem Umbau, als Flugzeughalle, Garage für Winden und Betriebsfahrzeuge, Werkstatt- und Unterstellhalle sowie als Wohnhaus mit Aufenthalts- und Unterrichtsräumen.

Das Flugfeld ist ein ebenes Gelände mit Grasbewuchs, ohne Beton- oder Asphaltflächen. Windsack und Signalfeld sind selbstverständlich. Die Ausrichtung ist etwa in Ost-West-Richtung (Landerichtung 08 bzw. 26) und die Maße des Flugfelds sind zirka 1100 m lang und 200 m breit.

Die Zulassung des Segelfluggeländes erfolgte am 29. Oktober 1993 für Segelflugzeuge und Motorsegler im Winden-, Flugzeugschlepp- und Eigenstartbetrieb. Es war damit das erste Segelfluggelände im Land Brandenburg. Der regelmäßige Flugbetrieb wurde am 2. April 1994 aufgenommen.

Geografische	WGS 84	53 11 45 N	12 09 53 E
Koordinaten	WGS 84 dezimal	N 53°11,74′	E 12°09,89′
Höhe über NN	88 m (289 ft)		
Platzfrequenz	123,505 MHz		
Betreiber	Flugplatzgemeinschaft Pritzwalk-Kammermark GbR (FPK)		
Flugfeld	1100 x 200 m		

Hangars

Das Fluggelände verfügt über zwei Hangars. Zum einen die Segelflughalle (große Halle im

Bildhintergrund) und zum anderen die der Segelflughalle vorgelagerte Motorflughalle. In den Hallen ist in der Regel Platz für vier bis fünf weitere Flugzeuge. Sollten Gastgruppen einen Hallenplatz benötigen (Schleppmaschine,



Doppelsitzer etc.), stellt dies

in der Regel kein Problem dar. Ihr solltet dies jedoch vorab mit uns abklären.

Unterkunft und Garten

Haupthaus

Unsere Unterkunft ist ein altes Gutshaus mit entsprechend viel Platz. Das Haus verfügt über einen großen Aufenthalts- und Speisesaal. Gemeinsame Mahlzeiten für bis zu 50 Personen sind kein Problem. Der Saal verfügt über eine Sitzecke vor einem großen Kamin, ein Klavier, Dart und einen Billardtisch. Eine Tischtennisplatte kann wahlweise aufgestellt werden.

Desweiteren steht Sommerlagergästen unser Sicherheitsraum inkl. Zugang zu PC-Met zur Verfügung. Ferner kann das im Haupthaus installierte WLAN genutzt werden, um beispielsweise eigene Briefingsoftware mit aktuellen Daten zu versorgen.

Wir haben uns allerdings entschlossen, den Aufenthalt von Haustieren im Haus nicht zu gestatten.





Außerdem stehen im Gästeflügel drei Zimmer mit insgesamt 14 Betten bereit. Seit 2018 sind alle Zimmer mit neuen Betten ausgestattet. Die sanitären Anlagen sind großzügig

dimensioniert, so dass auch große Gastgruppen kein Warten vor den Toiletten, Duschen und Waschbecken befürchten müssen.

Unsere Küche steht Gästen selbstverständlich ebenfalls zur Verfügung und auch diese Einrichtung ist großzügig dimensioniert. Neben einem professionellen Herd mit Backofen und acht Kochplatten stehen dem anspruchsvollen Koch ein großer Bräter und zwei

Kühlschränke zur Verfügung. Nach dem Essen wandert das Geschirr in die Spülmaschine. Für den kleinen Hunger kann eine Mikrowelle genutzt werden.

Garten

Unser Garten liegt direkt neben dem Gutshaus und bietet genügend Platz für Wohnwagen, Wohnmobile und Zelte. Stromanschlüsse sind ebenfalls verfügbar.



Betriebsfahrzeuge

Der gesamte Fahrzeugpark auf dem Flugplatz Pritzwalk-Kammermark ist dieselbetrieben. Dies umfasst im Wesentlichen die Schleppwinde und unsere Seilrückholfahrzeuge.

Schleppwinde



Bei der zur Verfügung stehenden Doppeltrommel-Schleppwinde handelt es sich um eine überaus komfortabel zu bedienende und zuverlässige Eigenbauwinde der Akaflieg Berlin. Als Schleppmotor ist ein 320 PS starker 10-Zylinder-Dieselmotor von Daimler-Benz verbaut, welcher in der Wintersaison 2010/2011 überholt wurde.

Beiden Trommeln sind für einen sicheren und zuverlässigen Schleppbetrieb mit Kunststoffseilen bestückt.

Sommerlagergäste können die Winde nach einer Einweisung (Schleppwinde und Trägerfahrzeug) durch den Windenwart oder einen anderen erfahrenen Windenfahrer für ihren Flugbetrieb nutzen. Bei Bedarf kann ebenfalls eine Einweisung in das Flicken von Kunststoffseilen erfolgen.

Die Konfiguration von Seil,
Vorseil und Seilfallschirmen
etc. ist SBO-konform.
Schnelltrennglieder für das
Aushängen des nicht
verwendeten Seils sind
verbaut.



Seilrückholfahrzeuge

Entgegen der üblichen Bezeichnung "Lepo" werden Seilrückholfahrzeuge auf unserem Flugplatz 'Pitty' genannt. Die Nachforschungen zum Ursprung dieser Bezeichnung sind noch nicht abgeschlossen.

Sommerlagergästen stehen zwei 'Pittys' mit Seilauslegern zur Verfügung.

Startwagen

Für den Flug-/ Startleiter steht ein 2011 neu in Betrieb genommener Startwagen zur Verfügung. Mit diesem Thron findet sich auch bei Wind unter Wetter ein Startleiter © . Im Startwagen befindet sich eine Bodenfunkstation, sowie ein Notebook zum elektronischen führen der Startkladde.



Fliegen ab Kammermark

Der Strecken-Segelflieger findet in der Prignitz und ihrer Umgebung, was man in weiten Teilen der Bundesrepublik überhaupt nicht mehr kennt: rundum freien Luftraum!

Zur Saison 2012 ist das sogenannte "Bombodrom" (ED-R-51) aus den ICAO-Karten verschwunden, und das nächste bedeutende Luftraum-Hindernis (Berlin C, Untergrenze 3500 Fuß) ist ca. 70 km entfernt. So lässt sich, je nach Wetter, fast in jede Himmelsrichtung ein 300-km-Dreieck planen.

Auch beliebig größere Dreiecke sind in fast alle Richtungen möglich – eine Umrundung Berlins und seiner Lufträume C erfordert etwa 550 km.

Seit der Schließung des Flughafen Tegels und den damit verbundenen Luftraumänderungen ist ein Überflug des nördlichen Stadtrandes von Berlin gut möglich. Auch der polnische Luftraum rechts der Oder darf seit 2010 mitgenutzt werden. Von Interesse sind dabei die Wojewodschaften Westpommern und Lebus, die insoweit von der deutschen ICAO-Karte Berlin abgedeckt sind.

Die neuesten Luftfahrtkarten Rostock und Berlin bzw. das neueste Luftraum-Update der Navigations-Software sind daher unerlässlich.

Aber auch für Streckenflug-Anfänger ist Kammermark sehr geeignet. Meistens genügt ein Start an der Winde, um Anschluss an die Thermik zu finden. In 25 bis 42 km Entfernung liegen die Flugplätze Neustadt-Glewe, Perleberg, Kyritz, Wittstock-Berlinchen und Rechlin-Lärz, alle mit Segelflugbetrieb. Leicht über 50 km sind es nach Pinnow (am Schweriner See), Stölln und Waren-Vielist.

"Sumpf und Sand", über denen sich der rote Adler erhebt, sind sprichwörtlich-typisch für die Mark Brandenburg. Gerade dieser Gegensatz (die mecklenburgischen Seen wären noch hinzuzufügen) ist für Streckenflüge besonders günstig: der trockene Sandboden, reichlich vorhanden, heizt sich auf, die Feuchtgebiete fördern die Ablösung – und bieten abends zur Heimkehr oft die rettende Umkehrthermik.

Die Darstellung der Sander ("Rennstrecken") und der Feuchtgebiete würde den Rahmen dieser Kurzdarstellung sprengen. Diese Einzelheiten erläutern wir in Kammermark gern!

Gerd v.dem Hagen

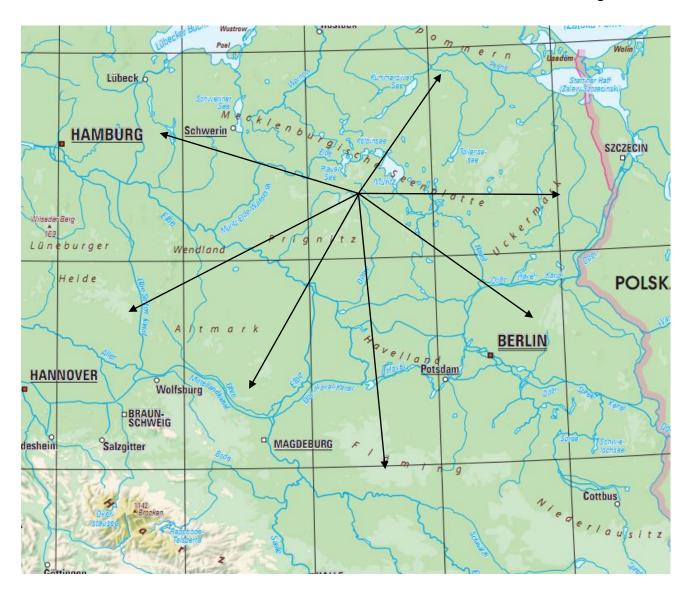
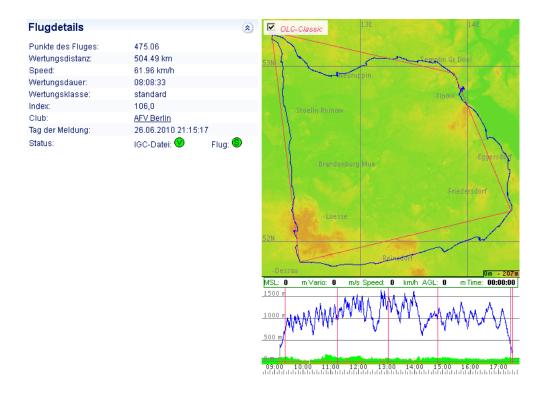


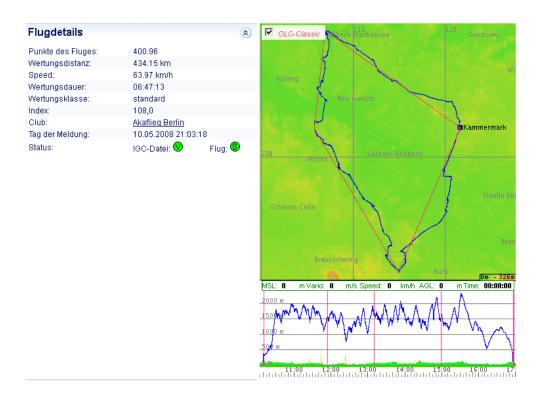
Abbildung 1: © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, Frankfurt am Main Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

OLC Beispielflüge¹

Flugzeugtyp: ASW 15

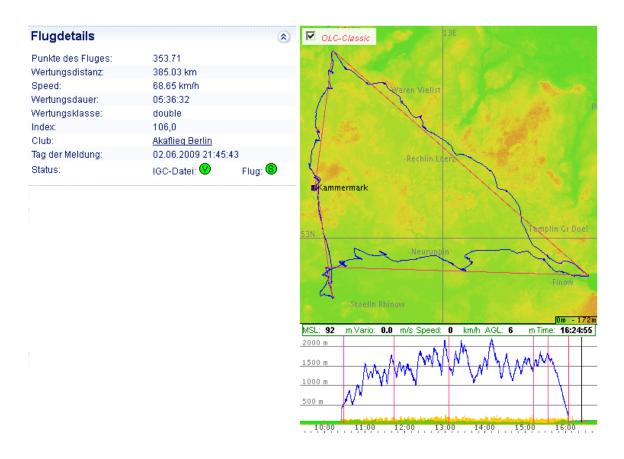


Flugzeugtyp: ASW 24

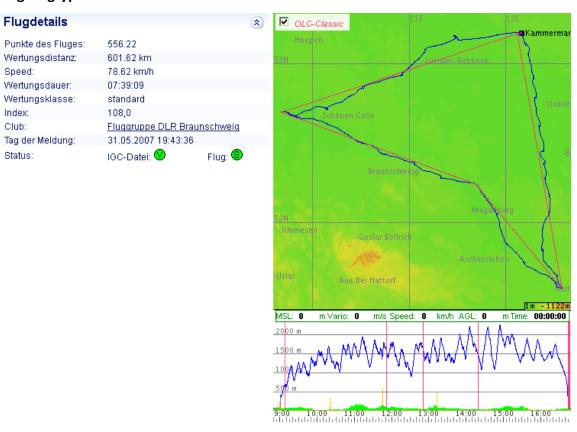


¹ Quelle: http://www.onlinecontest.org

Flugzeugtyp: B12 (Prototyp)



Flugzeugtyp: ASW 24E



Gebühren

Die Gebühren für Sommerlagergäste setzen sich aus folgenden Positionen zusammen (Stand 03.09.2021).

Allgemeine Gebühren	Erklärung	Kosten
Tagegeld	Pro anwesendem Tag inkl. Übernachtung (Wohnwagen,	11 €/ 9€/ 8€
(normal/ermäßigt/Idaflieg)	Zelt oder Schlafplatz im Haupthaus)	
Windenstart	Gastgruppen können die Doppeltrommelwinde der	10 €/ 8€
(normal/Ausbildungsflug)	Akaflieg Berlin e.V. nutzen	
Landegebühr	Für alle Flugzeugtypen außerhalb des Windenbetriebs	3€/1,5€
(normal/Ausbildungsflug)	oder bei eigener Winde, beim F-Schlepp nur das	
	geschleppte Flugzeug	

Gebühren für Gaststarts	Erklärung	Kosten
Segelflug	Ein normaler Gastflug ist für maximal 15 Minuten	15 €/ 10€/
(normal/ermäßigt/ jede	angesetzt, können unter Aufpreis (je nach Wetter)	5€
weitere Viertelstunde)	jedoch verlängert werden.	
	Ermäßigt sind Kinder unter 15 Jahren und	
	Prüfungsflüge	
Motorsegler	Ein Gastflug im Motorsegler ist im Normalfall auf 15	20 €/ 1,2€
(15 Minuten/jede weitere	Minuten angesetzt und kann gegen Aufpreis verlängert	
Minute)	werden	

Unterstellgebühren	Erklärung	Kosten
Auf dem Gelände	Für Flugzeuge die auf dem Gelände draußen abgestellt werden (inklusive Hänger)	3€
Im Gebäude	Für Flugzeuge, die in der Halle untergebracht werden.	5€/
(Segelflugzeug/	(Bitte vorher nach Kapazitäten fragen)	8€/
Motorsegler, UL/		10 €
Motorflugzeug		

Sonstiges

Einkaufsmöglichkeiten

Kammermark selbst besteht nur aus dem Gutshof und wenigen Wohnhäusern. Die nächsten

Einkaufsmöglichkeiten sind in Pritzwalk ausreichend vorhanden (5 km). Dort finden sich

sowohl Bäcker, Supermärkte, Fleischer, Getränkemärkte und auch ein Baumarkt für die ein

oder andere Kleinreparatur. Die nächste Kneipe ist in Preddöhl und trägt den Namen

"Dorfkrug" (4 km). Ansonsten gibt es natürlich diverse Restaurants und Kneipen in der Stadt

Pritzwalk.

Ausflugziele

Kammermark ist auch für das segelfliegerische Alternativ- und Familienprogramm ein

attraktiver Ausgangspunkt. Tagesausflüge in die Städte Berlin (130km), Rostock (130km),

Wismar (125km), Hamburg (150km), Schwerin (85km), Müritz (60km) und andere sind

möglich. Ebenso eignet sich die flache und dünnbesiedelte Landschaft in Brandenburg und

Mecklenburg-Vorpommern für naturnahe Fahrrad- und Wandertouren. Insbesondere die

Prignitz bietet eine Vielzahl an Schlössern, Gutshäusern, alten Stadtkernen, den Kurort Bad

Wilsnack und viel Natur! Außerdem sind immer einen Ausflug wert: das Kloster

Heiligengrabe, Wittstock mit seiner mittelalterlichen Stadtmauer, die Mumie des Ritter

Kahlbutz in Kampehl und diverse Hünengräber in der Pritzwalker Umgebung. Als

Ausflugsziele mit Kindern lohnen sich unter anderem der Affenwald und die

Sommerrodelbahn in Malchow, die Sommerrodelbahn in Großwoltersdorf und der

Bärenwald an der Müritz.

Als Gebiete mit reichlich Gewässern kommen auch wassersportbegeisterte

Segelflieger/innen auf ihre Kosten: Segeln und Paddeln auf der Seenplatte, Angeln an einem

der umliegenden Seen oder einfach nur Baden an (zu) heißen Sommertagen.

Naturerlebnisrouten per Rad:

http://www.dieprignitz.de/naturerlebnisroute.html

Kanutouren:

http://www.dieprignitz.de/kanutouren.html

Reittouren:

http://www.dieprignitz.de/reiten.html

Wandertouren:

http://www.dieprignitz.de/wandern.html

15

Radwegenetz



Abbildung 2: Quelle - http://www.dieprignitz.de/radtouren.html

Badegewässer²

Badegewässer (4-wöchentliche Beprobung und hygienische Beurteilung)

- Breese Baggersee
- Cumlosen Schulbrack
- Garlin Tongrube
- Giesensdorf Ziegeleikuhle
- Groß Pankow Angelteiche
- Groß Woltersdorf Naturbadeteich
- Lenzen Rudower See / Badeanstalt
- Perleberg Badesee Neuer Hennings-Hof (in privatrechtlicher Nutzung)
 Preddöhl Flachspeicherbecken
- Sadenbeck Flachspeicherbecken
- Wittenberge Friedensteich

_

² Quelle: http://www.landkreis-prignitz.de/de/zu-gast-im-landkreis/tourismus/tourismus_badegewaesser.php

<u>Schwimmbäder - Beckenfreibäder (4-wöchentliche Begehungen und Beprobungen)</u>

- Karstädt
- Perleberg
- Pritzwalk
- Putlitz

Hallenbäder (für die Öffentlichkeit zugänglich)

- Bad Wilsnack Kristall-, Kur- und Gradiertherme
- Perleberg Hallenbad im Neuen Hennings-Hof
- Wittenberge Prignitzer Badewelt

Kinderspielplatz Kammermark

Auch für die Kleinen bietet der Flugplatz Kammermark immer wieder ein neues Abenteuer. Im Garten steht eine Schaukel, unser flugplatzeigener Teich wird von den Kleinen gerne als Angelplatz genutzt, der ein oder andere Baum beklettert, hier und da eine Hütte gebaut.

Auf den nächsten Seiten haben wir für Euch einige Eindrücke unseres Platzes festgehalten.





